

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Führer. 1927-1944 1941

103 (15.4.1941)

In Saloniki

Von Kriegsberichterstatter Dr. Kurt Pauli
PK. An der Wende zwischen dem 8. und 9. April übernahm ein griechischer Oberst wenige Kilometer vor Saloniki dem deutschen Ritterkreuzträger Oberst von F. die schriftliche Erklärung des Stadtkommandanten, daß sich Saloniki kampflösig ergebe.



Ein Gedenkstein, der seinen Wert verloren hat
An der deutsch-jugoslawischen Grenze bei Spielfeld steht an der Hauptstraße, die von Graz nach Marburg führt, dieser Gedenkstein. Er sollte die Soldaten an den Schandverrat von St. Germain erinnern. Auch über ihn ist nun die Geschlechte hinweggeschritten.

Ich wollte und mußte das ganz Große erleben: Der Erste in Saloniki zu sein! Sollte es trotz der Überlegenheit von irgendwem scheitern, dann waren wir schließlich nicht gerade auf die Rolle gefallen. Also los!

der Menschen, dieses Aufholens nach so vielen ungewissen Stunden. Wo denn die Engländer seien, frage ich mal einen, der gut Deutsch kann, weil er eine Deutsche zur Frau hat. Die hätten nur eins gekonnt, sich die schönsten Hotels auszusuchen, Luftschiffkeller bauen zu lassen und im übrigen viel trinken, sehr viel trinken. Sie hätten sich alles andere als beliebt gemacht.

Riesige Überschwemmungen am Parana
Bahnhöfe und Straßen unter Wasser
* Buenos Aires, 14. April. Die starken Regengüsse der letzten Tage haben in den Nordprovinzen Corrientes und Santa Fe an den Ufern des Parana-Stroms weite Gebiete überschwemmt.

So reichten wir den Italienern die Hand
Stukaangriff auf serbische Kolonnen — Das Schicksal der eingekesselten Nordtruppen nicht mehr aufzuhalten

Von Kriegsberichterstatter Kurt Mittelmann
* ... 13. April. (PK.) Auf dem jugoslawischen Kriegsschauplatz löst ein Höhepunkt den anderen ab. Mit der Präzision einer einseitig arbeitenden Kriegsmaschine rollen alle Operationen ab.

Sturzbomber überm Athener Hafen
Volltreffer auf britische Schiffe im Piräus

Von Kriegsberichterstatter Karl-Heinz Holzhausen
PK. Eine neue Phase des Krieges im östlichen Mittelmeer ist angebrochen. Deutsche Sturzbomber greifen britische Schiffe im Hafen von Piräus an und räumen unter den vor Anker liegenden britischen Frachtern, Tankern und Transportern auf.



„Die Karteninformation“ (Bibliographisches Institut). Nachdruck verboten.

Rapid Wien demonstriert Sonderklasse

Der Badenmeister hoch geschlagen / W. H. Redarau — Rapid Wien 0:7 (0:2)

Sch. Das Treffen der Meister von Baden und der D. S. M. A. F., das, wie schon kurz be...

Für die Mannheimer Fußballgemeinde war das Spiel des Badenmeisters, dem eine ge...

Der Meister der D. S. M. A. F., der zu kämpfen, zu spielen und zu schießen wußte, beherrschte...

Es war allerdings das Pech der Redarauer, daß sie gerade in dieser Woche und vor dem...

Hart erkämpfter Sieg des Dresdener SC.

Tennis Borussia liefert vor 50 000 Zuschauern im Olympiastadion ein großes Spiel

Am einzigen Meisterschaftsspiel am zweiten Feiertag legte der Dresdener SC. vor rund 50 000 Zuschauern im Olympiastadion über...

Am Spielfeld und technisch können waren die Dresdener die bessere Mannschaft, Tennis Borussia wehrte sich tapfer und die Inaugu...

Die erste Spielhälfte verlief torlos und ohne rechte Höhepunkte. Beide Mannschaften benützte...

allerdings keineswegs so stark war, um eine vernünftige Niederlage aufhalten zu können.

Vergeltlich hoffte man nach dem Wechsel auf ein besseres Spiel von Redarau, bei dem alle...

Osterspringen auf dem Feldberg

Kameradschaftsspringen des Schwarzwälder Stinadwuchses

b. Eine Art Rückblick stellte das von 17 Springern besetzte Kameradschaftsspringen dar, das am Ostermontag angeht...

Stürze kamen kaum vor und beschränkten sich meist auf Einhängen mit den Händen in den...

einander die Rute traf. Eine zweite und dritte Ecke der viel zu eng kombinierenden Sack...

Neuordnung der Fußballregeln

In Köln haben in Verbindung mit dem Fußball-Vereinsrat Deutschland gegen Unge...

Die Turner für den Offener Endkampf

Für die Schlüßrunde des Verbandsmeisterschaftskampfes im Turnen, der am 27. April in...

Bei den über die Osterfeiertage nachzutragenden Verbandsspielen fiel erneut der famose...

R. F. V. muß endgültig absteigen

Sandhofen verjüngt seine Mannschaft mit Erfolg

Bei den über die Osterfeiertage nachzutragenden Verbandsspielen fiel erneut der famose...

Straburg — Duisburg 2:3

Vor 7000 Zuschauern lieferte sich am Oster-sonntag die Mannschaften von Straburg und...

Schwarz-Weiß Elfen schlagen den 1. FCN.

Ein schönes Osterfest machte der FCN. Schwarz-Weiß Elfen seinen 8000 Zuschauern...

Kannover Klubbieg in Braunschweig

Der 1. FCN. Kannover konnte gegen Eintracht Braunschweig nur mit 1:0 gewinnen.

Deutscher Fußball vor seinem größten Jahr?

Rückblick auf 18 Kriegs-Länderspiele

Das in Köln gegen Ungarn ausgetragene Fußball-Länderspiel, das mit 7:0 der deutlichen...

Admiral wurde Turniersieger

W. Stuttgart im Endspiel hoch geschlagen

Am zweiten Tage des Wiener Oster-Fußballturniers erzielte Admiral vor 12 000 Zuschauern im Praterstadion mit 5:1 (3:0) über...

Die Turner für den Offener Endkampf

Für die Schlüßrunde des Verbandsmeisterschaftskampfes im Turnen, der am 27. April in...

Der Luftwaffen-S. Berlin gewann die Vast-

setball-Bereichsmehrkampf von Berlin-Wart Brandenburg durch einen 42:11 (20:0) Sieg über den bisher nachfolgenden Polizei-S. Berlin.

Zwei japanische Tennisspieler reisen, wie

jetzt seht, im Juli nach Deutschland ab, wo sie sich nach dem Länderkampf in Berlin auch an den Meisterschaften in Braunschweig (7. bis 10. August) und weiteren deutschen Turnieren beteiligen.

Box-Weltmeister Joe Louis bestritt in Mem-

phis erneut einen Titelkampf. Der amerikanische Schwergewichtler Tony Zumbo war allerdings sein ernsthafter Gegner für den Welt-

Der Berliner Schachklub-Glad war in Berlin

gegen den Stockholmer Göta, die sich, mit Verlaß für Meber und Ericson antretend, mit einem 1:1 (1:0, 0:0, 0:1) beschieden mußte.

Zwei reichslose Straßenerennen wurden

dem Bereich Elbfeld genehmigt, der Großpreis

weiter kam auch Emil Maier, Mengen-schmied, nach zwei Springen von 40,5 und 43 Meter bei seinem dritten von 46 Meter zum...

Neuordnung der Fußballregeln

In Köln haben in Verbindung mit dem Fußball-Vereinsrat Deutschland gegen Unge...

Admiral wurde Turniersieger

W. Stuttgart im Endspiel hoch geschlagen

Am zweiten Tage des Wiener Oster-Fußballturniers erzielte Admiral vor 12 000 Zuschauern im Praterstadion mit 5:1 (3:0) über...

Die Turner für den Offener Endkampf

Für die Schlüßrunde des Verbandsmeisterschaftskampfes im Turnen, der am 27. April in...

Der Luftwaffen-S. Berlin gewann die Vast-

setball-Bereichsmehrkampf von Berlin-Wart Brandenburg durch einen 42:11 (20:0) Sieg über den bisher nachfolgenden Polizei-S. Berlin.

Zwei japanische Tennisspieler reisen, wie

jetzt seht, im Juli nach Deutschland ab, wo sie sich nach dem Länderkampf in Berlin auch an den Meisterschaften in Braunschweig (7. bis 10. August) und weiteren deutschen Turnieren beteiligen.

Box-Weltmeister Joe Louis bestritt in Mem-

phis erneut einen Titelkampf. Der amerikanische Schwergewichtler Tony Zumbo war allerdings sein ernsthafter Gegner für den Welt-

Der Berliner Schachklub-Glad war in Berlin

gegen den Stockholmer Göta, die sich, mit Verlaß für Meber und Ericson antretend, mit einem 1:1 (1:0, 0:0, 0:1) beschieden mußte.

Zwei reichslose Straßenerennen wurden

dem Bereich Elbfeld genehmigt, der Großpreis

Bei den über die Osterfeiertage nachzutragenden Verbandsspielen fiel erneut der famose...

Straburg — Duisburg 2:3

Vor 7000 Zuschauern lieferte sich am Oster-sonntag die Mannschaften von Straburg und...

Schwarz-Weiß Elfen schlagen den 1. FCN.

Ein schönes Osterfest machte der FCN. Schwarz-Weiß Elfen seinen 8000 Zuschauern...

Kannover Klubbieg in Braunschweig

Der 1. FCN. Kannover konnte gegen Eintracht Braunschweig nur mit 1:0 gewinnen.

Deutscher Fußball vor seinem größten Jahr?

Rückblick auf 18 Kriegs-Länderspiele

Das in Köln gegen Ungarn ausgetragene Fußball-Länderspiel, das mit 7:0 der deutlichen...

Admiral wurde Turniersieger

W. Stuttgart im Endspiel hoch geschlagen

Am zweiten Tage des Wiener Oster-Fußballturniers erzielte Admiral vor 12 000 Zuschauern im Praterstadion mit 5:1 (3:0) über...

Die Turner für den Offener Endkampf

Für die Schlüßrunde des Verbandsmeisterschaftskampfes im Turnen, der am 27. April in...

Der Luftwaffen-S. Berlin gewann die Vast-

setball-Bereichsmehrkampf von Berlin-Wart Brandenburg durch einen 42:11 (20:0) Sieg über den bisher nachfolgenden Polizei-S. Berlin.

Zwei japanische Tennisspieler reisen, wie

jetzt seht, im Juli nach Deutschland ab, wo sie sich nach dem Länderkampf in Berlin auch an den Meisterschaften in Braunschweig (7. bis 10. August) und weiteren deutschen Turnieren beteiligen.

Box-Weltmeister Joe Louis bestritt in Mem-

phis erneut einen Titelkampf. Der amerikanische Schwergewichtler Tony Zumbo war allerdings sein ernsthafter Gegner für den Welt-

Der Berliner Schachklub-Glad war in Berlin

gegen den Stockholmer Göta, die sich, mit Verlaß für Meber und Ericson antretend, mit einem 1:1 (1:0, 0:0, 0:1) beschieden mußte.

Zwei reichslose Straßenerennen wurden

dem Bereich Elbfeld genehmigt, der Großpreis

Bei den über die Osterfeiertage nachzutragenden Verbandsspielen fiel erneut der famose...

Straburg — Duisburg 2:3

Vor 7000 Zuschauern lieferte sich am Oster-sonntag die Mannschaften von Straburg und...

Schwarz-Weiß Elfen schlagen den 1. FCN.

Ein schönes Osterfest machte der FCN. Schwarz-Weiß Elfen seinen 8000 Zuschauern...

Kannover Klubbieg in Braunschweig

Der 1. FCN. Kannover konnte gegen Eintracht Braunschweig nur mit 1:0 gewinnen.

Deutscher Fußball vor seinem größten Jahr?

Rückblick auf 18 Kriegs-Länderspiele

Das in Köln gegen Ungarn ausgetragene Fußball-Länderspiel, das mit 7:0 der deutlichen...

Admiral wurde Turniersieger

W. Stuttgart im Endspiel hoch geschlagen

Am zweiten Tage des Wiener Oster-Fußballturniers erzielte Admiral vor 12 000 Zuschauern im Praterstadion mit 5:1 (3:0) über...

Die Turner für den Offener Endkampf

Für die Schlüßrunde des Verbandsmeisterschaftskampfes im Turnen, der am 27. April in...

Der Luftwaffen-S. Berlin gewann die Vast-

setball-Bereichsmehrkampf von Berlin-Wart Brandenburg durch einen 42:11 (20:0) Sieg über den bisher nachfolgenden Polizei-S. Berlin.

Zwei japanische Tennisspieler reisen, wie

jetzt seht, im Juli nach Deutschland ab, wo sie sich nach dem Länderkampf in Berlin auch an den Meisterschaften in Braunschweig (7. bis 10. August) und weiteren deutschen Turnieren beteiligen.

Box-Weltmeister Joe Louis bestritt in Mem-

phis erneut einen Titelkampf. Der amerikanische Schwergewichtler Tony Zumbo war allerdings sein ernsthafter Gegner für den Welt-

Der Berliner Schachklub-Glad war in Berlin

gegen den Stockholmer Göta, die sich, mit Verlaß für Meber und Ericson antretend, mit einem 1:1 (1:0, 0:0, 0:1) beschieden mußte.

Zwei reichslose Straßenerennen wurden

dem Bereich Elbfeld genehmigt, der Großpreis



Die Zeiten ändern sich

Von Georg Bülling

Der Seniorschef der Maschinenfabrik, ein schon etwas gebräuntes, lebenswärtiger Herr, kam von Zeit zu Zeit noch einmal in den Betrieb, obgleich er schon längst im Ruhestande lebte. Er schritt dann mit einem der Direktoren durch alle Arbeitsräume, sah sich ein wenig um und begrüßte hier und dort ein altes Mitglied der Belegschaft, das er noch von früher her kannte.

Bei seinem letzten Besuch zeigt der Direktor ihm die neuerbaute Maschinenhalle, in der für die Wehrmacht gearbeitet wird. Drehbank neben Drehbank, an jeder ein ernstes Arbeitergesicht. Der Alte ist voller Lob, während man den Raum durchschreitet, doch plötzlich fucht er. An einer der Werkbänke steht ein junges Mädchen. Zierlich und lustig anzusehen, und mit einem blonden Haar, das nur so funkelt.

„Wer sind Sie denn?“ fragt der Kommerzienrat verbüffelt.

„Dreher Erna Pohl“, antwortet sie, ohne aufzublinken.

„Dreher?“ fragt er erkannt zurück. „Und Sie arbeiten hier immer — jeden Tag wie alle anderen?“

„Ja.“

„Und Sie halten das wirklich durch?“

„Völlig“, sagt Erna Pohl auf: „Das ist doch selbstverständlich.“

Der alte Herr ist bezaubert von ihrer Schönheit und Güte, er reicht ihr die Hand: „Mein Kompliment! Ich finde Ihren Mut begeistert!“ — Er sieht ihr mit all seiner Liebenswürdigkeit in die Augen: „Aber ich glaube — Sie werden trotzdem nicht mehr lange hier bleiben.“

„Und warum nicht?“

„Weil Sie hier sehr reich von der Drehbank weggehren werden dürften.“

„Da, da besteht keine Gefahr!“ entgegnet

sie mit ihrem herlichsten Lachen. „Dafür paßt der Herr Ingenieur Pohl schon auf.“

„Ingenieur Pohl? Nichtig, der ist ja auch bei uns. Sind Sie mit ihm verwandt?“

„Verwandt nun gerade nicht — nur verheiratet!“ erwidert sie mit allen Kobolden in den lustigen Augen und läßt die Drehbank wieder anlauten.

Der Seniorschef ist zum zweiten Male verbüffelt. Er sieht den Direktor, dessen Gesicht gleichfalls voller Güte ist, fragend an. Der nicht nur, und nun muß Dreher Erna Pohl die Maschine nochmals abstellen. Der Kommerzienrat nimmt ihre voll der Arbeit beschmutzte Hand, küßt sie mit aller Achtung und grüßt noch dreimal mit einem Schwenken

Das Lebendige

Von Oskar Kohler

Unter den Gegenständen und Geräten der häuslichen Welt waren zwei, die der kleine Karl immer mit einer gewissen Scheu betrachtete: die Wanduhr und der Becker. Keinem Ding in Stube und Speicher, in Küche und Keller fiel es ein, sich ohne ernstlichen äußeren Anstoß zu bewegen. Nur diese beiden machten eine Ausnahme: sie bewegten sich, sie gingen. Und das taten sie nicht äußerlich und oberflächlich, sondern von innen heraus, ernsthaft und mit Ausdauer.

Er wäre gern einmal dahinter gekommen, wie das Lebendige in ihnen aussehen möchte. Als das eine Tages Meister Kura, der Uhrmacher des Drees, ins Haus kam, die beiden Uhren auf Herz und Nieren prüfte und zum Schluss mit einer langen Gänsefeder das Schwere ölte, verfolgte Karl jede seiner Bewegun-

des Hutes zurück, ehe er mit dem Direktor die Halle verläßt.

„Ja, die Zeiten ändern sich“, sagt er nachdenklich zu seinem Begleiter. „Die Zeiten ändern sich wirklich. Vor allen Dingen scheint es mir dringend notwendig zu sein, daß ich mir die Frauen der Herren Ingenieure und Direktoren einmal vornehmen lasse. Sonst sehe ich Ihrer Frau eines Tages genau so unwillig gegenüber.“

„Entschuldigen Sie, Herr Kommerzienrat, aber ich glaube, meine Frau ist Ihnen schon ein wenig bekannt.“

„So? — Ich entfinne mich aber nicht, wann ich das Vergnügen gehabt hätte, Ihre Frau kennen zu lernen?“

„Vor einer Stunde, Herr Kommerzienrat. Sie nahm Ihnen den Mantel ab, als Sie zu mir ins Zimmer kamen. Mein Sekretär ist nämlich eingezogen, und da vertritt sie ihn ein wenig.“

Erzählte Kleinigkeiten

Adolph von Menzel lernte in Jßhl den Komponisten Johannes Brahms kennen. Man freudete sich an und oft saßen die beiden Männer am Klavierspielen zusammen.

Nach seiner Rückkehr nach Berlin erzählte Menzel seinem Bekannten davon, der sich sofort besaß, seinem Onkel verschiedene Kompositionen von Brahms vorspielen und dann fragte, wie Menzel diese Sachen gefielen.

„Na“, meinte Menzel, „wenn ich es ehrlich sagen soll: In Jßhl hat er mir besser gefallen!“

Der alte Bruchow wurde einmal von einem reichen Proben, der sich von anderer Leute Arbeit ernährte, gefragt, ob er nicht ein gutes Mittel gegen Gicht wisse.

„Doch, sogar ein ausgezeichnetes!“ entgegnete Bruchow.

„Und darf ich fragen, worin das besteht?“

„Gibt: Sie müssen täglich mit 3 RM. auskommen und diese selber verdienen!“

„Sind wir schon in der Schweiz?“

Berliner Schwerverbrecher vor dem Grenzübertritt gefaßt

Konstanz, Der Aufmerksamkeits eines Feldwebels verdankt die Konstanzer Polizei die Festnahme von zwei Berliner Schwerverbrechern, die hier verhaftet, unerlaubt die Grenze nach der Schweiz zu übertreten.

Dem Feldwebel waren zwei Personen aufgefallen, die in den Abendstunden mit einem Boot den Rhein hinunter fuhren. Obwohl sie sich als Fischer ausgaben, nötigte er sie zusammen mit einem herbeigerufenen Zollbeamten, ans Ufer zu kommen. Als die erste Frage der beiden Bootsinhaber war, ob sie in der Schweiz seien, war ihr Vorhaben zur Genüge geklärt. Die Ermittlungen ergaben, daß es sich um zwei Schwerverbrecher handelt, die sich in Berlin als Kriminalbeamte ausgaben, Gabelungen absahen und dabei viele Wertgegenstände stahlen. Viel hatten sie schon verkauft und den Erlös verbrannt, immerhin hatten sie noch für 12000 Mark Schmuck bei sich, als sie in Konstanz über die Grenze zu kommen versuchten, dabei aber verhaftet wurden.

Beim Abtransport nach Berlin gelang es einem der Verbrecher, am Konstanzer Bahnhof zu fliehen. Er wurde dann in Ulm wieder gefangenommen. Dort glaubte man zuerst auch nur, einen Bettler vor sich zu haben, bis man sich nach einem Ausdrucksversuch näher mit dem Verhafteten befaßte.

Jetzt sind beide in Konstanz eingekerkert und die flüchtig niemand mehr fliehen können, dafür werden die härtesten Strafbestimmungen für solche Schädlinge, die auch die Verbunkelung für ihre Verbrechen ausnützen, fergen.

Frau und vier Kinder durch Gas vergiftet

Konstanz, Als ein scharfer Bauarbeiter von der Arbeit heimkehrte, war die Tür verschlossen. Nachdem er die Küche mit einem Schlüssel geöffnet hatte, sah er im Zimmer einen Kinder liegen durch Gas vergiftet. Er rief sofort die Polizei an, die im Zimmer einen Fall von Schwermut verübt haben, unter der sie öfters litt. Die Kinder fanden im Alter von 8, 4, 3 Jahren und 3 Monaten.

Kurze Nachrichten vom Oberrhein

Forstheim (Elsässer a. d. R.). Im letzten Tagen wurden hier mehrere Eisenbahnstrecken zerstört und auch partende Straßenzüge zerstört. Als Täter kommen zwei Burschen von 16 und 17 Jahren in Betracht.

Bühl. (Im 96. Lebensjahre geboren.) Im benachbarten Elfenfeld starb die älteste Einwohnerin, Frau Louise D. 97 Jahre alt. Sie war im Alter von 95 Jahren. Noch vor drei Jahren sah man die Frau auf dem Felde arbeiten.

St. Georgen i. Schw. (Elsässer a. d. R.). Bei Sommerau ist ein verheirateter Bremer aus Stenbrunn tödlich verunglückt. (Stenbrunn, Schwaben.) (Im Gewerbeamt ertrunken.) Der 5 Jahre alte Sohn des Stenbrunners starb beim Spielen in der Nähe der elterlichen Wohnung in den Gomerbänken und ertrank.

Kollnau (bei Emmendingen). (Subiliter Arbeiter.) Josef Kollnau und Frau Rosine Kollnau konnten in diesen Tagen auf eine 50-jährige Tätigkeit bei der Kollnauer Baumwollspinnerei und -weberei zurückblicken. Kollnau war Dr. Hagener überreichte den beiden Jubilaren das goldene Verdienstzeichen.

Der Minne Todestrank

Von Ferdinand Silbereisen

Am Hofe Herzogs Ludwigs II. zu Neapel war einer der Pagen im Dienste von dessen Gemahlin Elisabeth; sein Name war Franz v. Chila. Er war ausnehmend schön von Gesicht und Gestalt und manches Hofmädchen hatte ihm gern Hand und Herz zugelegt, doch sein Blick blieb ernst und schwermütig, sein Auge folgte allein den Bewegungen seiner hohen Herrin, der jungen schönen Herzogin Elisabeth. Er war nur einige Jahre jünger als sie, war der unzerstörliche Spielgefährte der kleinen Prinzessin Elisabeth gewesen und nach ihrer Verheiratung zu ihrem Pagen angeschlossen worden.

Eines Tages, zum Johannistage, brach der ganze Hof des Herzogs auf zum Besuche des Herrn v. Schaffgotsch nach der romantischen Burg Kunat. Dort wurden glänzende Feste für das herzogliche Paar veranstaltet, zu denen die Gelleute und Fürsten, Edelknechte von allen Seiten herbeiströmten.

Am Vorabend der Feste fand ein großes ritterliches Turnier statt, bei welchem Herzogin Elisabeth selbst die Preise verteilte. Franz v. Chila stand von Herrn v. Schaffgotsch, der die goldenen Sporen nicht erlangt und durfte sich also nicht in die Reihen der Kämpfenden stellen, wie er wohl gemocht hätte.

Endlich war's vorüber und nur noch ein goldener Becher als letzter Preis vorhanden; da

erhob sich Herr v. Schaffgotsch, hob denselben hoch empor und rief mit schallender Stimme: „Hier noch einen Preis, viele und hochgenannte Herren! Wer diesen Becher dröben auf der höchsten Zinne meiner Burg auf das Wohl der Dame, für welche sein Herz ritterlich schlägt, bis zur Reine leert, soll ihn behalten für jetzt und alle Zeiten.“

Es war ein lebensgefährliches Wagnis, denn schwerlich vermochte jemand auf der schmalen Zinne schwindelfrei hoch über dem jähen Abgrund zu stehen und schweigend traten alle zurück.

Da bog Franz v. Chila ein Knie vor Herzog Ludwig und bat, das Probeamt unternehmen zu dürfen. Freundlich nickte ihm dieser Gekrönte, die Herzogin Elisabeth füllte selbst den goldenen Becher mit funkelndem Wein und legte einen Augenblick zum Abschrecken die roten Lippen daran, dann nahm ihn der Page mit einem langen Abschiedsküß in die schönen blauen Augen seiner Herrin und schritt fest und sicher hinauf auf die höchste Zinne.

„Elisabeth, erlaube ich dir, dir in dieser letzte Trunk gewicht, ich liebe dich allein für jetzt und allezeit!“ rief er laut, warf noch einen letzten Blick hinab zu der angebeteten Fürstin und im nächsten Augenblicke lag der zerstückelte Körper des stehenden Jünglings drunter zwischen den Fellen ...

gen mit neugierigen Augen. Von da an stand es bei ihm fest, er mußte die Sache selber untersuchen. Sobald er wieder einmal allein zu Hause war, machte er sich ans Werk. Er holte den Becker, der drei und probig auf der Kommode saß, herunter und stellte ihn auf den Tisch. Erst betrachtete er einen Augenblick das Zifferblatt, das ihm wie ein großes Gesicht mit vorworfvollem Blick ansah. Doch kümmerte ihn das nicht. Er legte den Becker hin, gerade auf die Gesichtseite, so daß die Schrauben des Rades nach oben sahen und die kurzen Weindeln sich kümmerlich ins Meer spreizten. Dann machte er sich daran, die Schrauben loszudrehen. Sie sahen fest, und es kostete anfangs einige Mühe, sie zu bewegen. Dann aber ging es leicht und ohne Schwierigkeit. Das gelbe Blech der Nadelstifte wurde kurz und bog sich an einer Stelle des Rades hoch, leicht ließ es sich herausheben. Jetzt erblickte er das Räderwerk. Richtig und rätselfast lag es in seinem Netz. Man konnte zwischen den Speichen hindurchsehen, wie man zwischen den Rippen eines Skeletts hindurchsieht.

Die Unruhe tamte fastig und aufgeregt hin und her. Irrendo in der Nähe mußte das Lebendige leben. Er machte sich auf die Suche. Das erste Mädchen war herausgehoben mit seinem kurzen Ärmelchen sah es aus wie ein kleiner Kreis. Er ließ sich nieder, so daß er fallen; sinnlos und unbeholfen lag es da. Jetzt hantierte er an einem zweiten Mädchen herum. Kaum hatte er es aus seinem Räder gehoben, da fing das Netz an sich zu drehen. Für ein paar Sekunden war ein angenehmes, kräftiges Schimmern zu hören. Aber plötzlich geruch dieser Laut und ging in ein häßliches Knirschen über. Dann hörte das Mädchen auf, und alles war still. Dem Knaben wurde unheimlich zu Mute. Er warf das herausgehobene Mädchen ins Netz zurück, preßte den Deckel darüber, drehte die Schrauben wieder ein und stellte die Uhr an ihren alten Platz. Da hand sie nun, stumm und regungslos, und sie glück ein wenig jenen Kranen, denen man äußerlich nichts ansehst, deren Inneres aber zerstört und zerfallen ist.

Karl schlich den ganzen Nachmittag mit bedrücktem Gemüt umher. Am Abend kam alles anders. Wie die Geschichte dann weiterging, bleibt am besten verschwiegen. Jedenfalls ist ihm sein Leben nach dem „Lebendigen“ noch lange in Erinnerung geblieben.

Welt-Globus 1941

108 cm Umfang. Eine Höchstleistung!

Wien der Globus gibt das Bild der Erde richtig wieder. Seine Karten können nur am Globus gefaßt werden. Was die weltanschaulichen und weltpolitischen Zusammenhänge übersehen und die Überlegenheit des Weltbild gewinnen will, der braucht diesen neuen Globus. Er kostet nur 4 RM. monatlich, ohne Versand. Gebrauchsanleitung, umfassendes Verzeichnis, Rompaß und das 200 Seiten starke, reich illustrierte Werk „Erde und Völker“ werden kostenlos mitgeliefert. (Gesamtpreis 36 RM. inkl. Post und Porto.) Wenn Sie ihn noch heute bestellen, kann er Ihnen schon morgen gute Dienste erwiesen. Auf Wunsch auch zur Ansicht, wobei ein Probe-Beispielsendungsblatt gratis, 257

Offene Stellen

Weiblich

Fleißiges, zuverlässiges Lehrlingmädchen

Ausführl. Angebote mit handgeschr. Lebenslauf u. Zeugnisabschriften u. 5175 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

Wir suchen für sofort oder später

Fahrschulfführerin

Persönliche Vorstellung mit Originalzeugnissen täglich bis 11 Uhr in unserem Personalbüro.

Mädchen

in Donnersberg. (36224) Rhe. Karl-Driedrich-Str. 24, IV.

Sehrn. Assistentin f. Klin. Labor.

Belehrung mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften u. Lichtbild an (35962) Chetarat Dr. Hubenbier, Freudenstadt (Schwarzwald).

Alleinmädchen

Sucht auf 1. 5. 41 ab. früher für meinen Haushalt eine fleiß. Hausgehilfin, die fähig ist, auch in allen Hausarbeiten bewandert ist. Frau Marie Kaufmann, Dree, Hirschen, Landhausstraße 23.

Hausgehilfin

für Küche und Haushalt. (5191) Frau Wilhelm, Abt. Bürgerstr. 11.

Hausgehilfin

für 1. Juni oder früher (61805) geschl.

Mädchen

das fähig ist, für Haushalt und in Küche und Keller. (35600) Dr. W. Hiesch, Abt. Hieschstr. 37, a. St. Appellhof, Hauptstr. 428.

Mädchen

das evtl. etwas fähig ist, in Haushalt sofort oder 1. Mai 1941 ab. (35600) Dr. W. Hiesch, Abt. Hieschstr. 37, a. St. Appellhof, Hauptstr. 428.

1 Servierfräulein

1 Kochlehrermeister

1 Köchin

1 jüngeres Bürofräulein

Angebote unter 36220 an d. Führer-Verlag Karlsruhe.

Mädchen

in Donnersberg. (36224) Rhe. Karl-Driedrich-Str. 24, IV.

Sehrn. Assistentin f. Klin. Labor.

Belehrung mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften u. Lichtbild an (35962) Chetarat Dr. Hubenbier, Freudenstadt (Schwarzwald).

Alleinmädchen

Sucht auf 1. 5. 41 ab. früher für meinen Haushalt eine fleiß. Hausgehilfin, die fähig ist, auch in allen Hausarbeiten bewandert ist. Frau Marie Kaufmann, Dree, Hirschen, Landhausstraße 23.

Hausgehilfin

für Küche und Haushalt. (5191) Frau Wilhelm, Abt. Bürgerstr. 11.

Friseur

in gute Stelle (36116) Angebote unter 36220 an d. Führer-Verlag Karlsruhe.

Kontoristin

Bücher (in) (5116) evtl. Pensionist (5116) Hilfsarbeiterinnen Ausläufer

Ch. Gaab

Karlsruhe, Jodfstr. 21/22.

Sprechstundenhilfe

möglichst mit Erfahrungen im Sanitätswesen und Kenntnissen im Maschinenschreiben u. Kurzschrift, auf sofort gesucht. Angebote mit Lichtbild, Bildungszeugn., Gehaltsansprüchen erbef. u. W 56127 an Führer-Verlag Kth.

Verkaufsgehilfin

1. Wehrmachtskantine zum 1. 5. 41 gesucht. Angebote evtl. unter 36091 an Führer-Verlag Karlsruhe.

Hausgehilfin

Suche ich auf 1. Mai eine tüchtige Stille f. Küche und Haushalt in angenehmer Umgebung. (34883) Frau E. Schalle, Wehring, Freudenstraße 94.

Hausgehilfin

Infolge Erkrankung meines bisherigen Mädchens suche ich ab 1. 5. 1941 eine neue Hausgehilfin. (36220) Dr. W. Hiesch, Abt. Hieschstr. 37, a. St. Appellhof, Hauptstr. 428.

Männlich

Schulenaussener Tätiger Junge als Ausläufer (36688) sofort gesucht. (36688) Wälschert, Karlsruhe, Karlsruhe 127.

Wir stellen für sofort noch

Lehrlinge

ein. Persönliche Vorstellung mit selbstgeschriebenem Lebenslauf und Schulzeugnissen täglich bis 11 Uhr in unserem Personalbüro.

Hölscher

DAS HAUS DER GUTEN QUALITÄTEN.

Wir suchen

Einrichter

für Le Blond-Werkzeug- und Tieflochbohrmaschinen Trippel-Werke Molsheim u/Elsas (35699)

Meininger

der große Erfolg.

Für das im Westen besetzte Gebiet suchen wir

Bauführer

Techniker

Bauhandwerker

Maschinenisten

für Betonpumpen, Wolkfräne, Diesellokomotoren und Diesellokomotiven. Bewerbungen erbefen an unsere Niederlassung (36004)

Stuttgart, Rebhalde 7

Julius Berger, Tiefbau A.G.

Achtung Santleidende!

Wichtige Nachricht über ein neues Heilmittel! Vor einiger Zeit ist es gelungen, ein neues Heilmittel für die mit Hauterkrankungen verbundenen Krankheiten zu erforschen. Dieses neue Heilmittel ist ein Heilmittel, das die heilende Wirkung der Sonne und der Luft in sich vereint. Es ist ein Heilmittel, das die heilende Wirkung der Sonne und der Luft in sich vereint. Es ist ein Heilmittel, das die heilende Wirkung der Sonne und der Luft in sich vereint.

Stellengesuche

Weiblich

Immobilien-Büro Baden-Baden

Kaiserstraße 4, Luisenpark, Tel. 1638

Villen - Rentenhäuser

Zimmer leer oder Dauermieter

In besonders bevorzugten Kurorten

Wohnung in Kurort und Wundervoll

Anzeigen

mit 15 Stimmer, 3 Kindern, großer, hellere und offene, sehr ruhige, Garten, sonnig, zwei Bäder, 50 qm Terrassengarten, auch als Erholungs- oder Fremdenheim geeignet, für März 41 1000,- und höher eine große 6 Stimmer Wohnung beiseitigt. (36022)

Kapitalien

20000.- RM.

Immobilien

Die bekannte Wirtschaft „Zum Augustiner“

Anzeigen

deren Inhalt gegen die bestehenden Bestimmungen verstößt, werden von uns ohne Antrag nach entsprechender Abänderung an in der Substanz fassung veröffentlicht.

